

Rigips



Deckenbau in Schwimmbädern

mit dem Rigips Schwimmbad-System



Deckenbau in Schwimmbädern

Problematik



Schwimmbäder sollen ihren Besuchern Vergnügen und Entspannung bieten. Auf Konstruktionsteile aus Stahl und Zink hat das feuchte, warme Raumklima allerdings eine stark belastende Wirkung, ist es doch vergleichbar mit demjenigen in chemischen Produktionsstätten.

Profile und Abhänger aus verzinktem Stahl, die als Teil von Decken- und Abhängesystemen zum Einsatz kommen, sind in Hallenbädern verstärkter Korrosion ausgesetzt. Sie können durch das Chlor und Ozon, das zur Aufbereitung des Wassers verwendet wird, angegriffen oder gar zersetzt werden (Lochfrasskorrosion). Im schlimmsten Fall führt dies zum Versagen der gesamten Deckenkonstruktion.

Optimale Werkzeuge



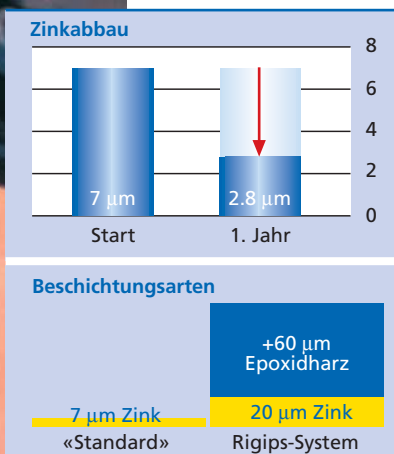
Rigips bietet neu korrosionsschutzte Profile, Abhängesysteme und Befestigungsmittel an.

Vorteile/Sicherheit des Rigips Schwimmbad-Systems

- Sicherer Korrosionsschutz und Wartungsfreiheit über Jahrzehnte
- Korrosionsschutz durch Verzinkung, Chromatisierung und Beschichtung mit Epoxidharz
- Korrosionsbeständig nach DIN EN ISO 12944 Klasse C5 M lang

Jetzt in unserem Standard-Sortiment!

Vergleich Standard/Rigips-System



Nach Norm DIN EN ISO 12944 gehören Schwimmbäder in die Korrosionskategorie C4 mit einem möglichen korrosiven Abtrag von bis zu 4.2 µm Zink im ersten Jahr. Bei einem Standard-Rostschutz von rund 7 µm bei CD-Leichtbauprofilen ist diese Schutzbeschichtung schnell aufgebraucht.

Die neuen Profile weisen eine Bandverzinkung nach DIN EN 10147 von mindestens 20 µm gemäss DIN 18168 auf. Nach mehrfacher Spülung (Entfettung/Reinigung) und anschliessender Gelbchromatisierung erfolgt eine Beschichtung mit Epoxidharz von mindestens 60 µm.

Rigips AG
Gewerbepark
Postfach
5506 Mägenwil
Telefon 062 887 44 44
Telefax 062 887 44 45

E-Mail: info@rigips.ch
<http://www.rigips.ch>

